

ständigen Turnierleiter bis zum festgelegten Meldeschluss gemeldet werden. Die Spielberichte müssen namentlich alle Teilnehmer und die vollständigen Rundenberichte mit allen Ergebnissen enthalten.

H-3.4 Verbandsrunde

H-3.4.1 Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind die 11 Bezirkssieger, der Vorjahresmeister und die vier Bezirks-Zweiten mit den höchsten Teilnehmerzahlen (= 16 Teilnehmer).

H-3.4.2 Farbverteilung

Der in der Auslosung zuerst gezogene Spieler spielt mit den weißen Steinen.

H-3.4.3 Kosten

Der BSV übernimmt die Fahrtkosten.

H-3.4.4 Wertung

Über den Gewinn eines Wettkampfes entscheidet jeweils eine Partie. Bei unentschiedenem Ausgang werden zwei Blitzpartien gespielt. Besteht auch danach Gleichstand, so wird der Blitzwettkampf bis zur nächsten Gewinnpartie fortgesetzt. Vor der ersten Blitzpartie wird die Farbverteilung neu ausgelost und wechselt in den folgenden Blitzpartien.

H-3.4.5 Titelgewinn, Qualifikation

Der Sieger der Endrunde erhält den Titel »Badischer Pokalmeister 20..«.

H-4 Badische Pokal-Mannschaftsmeisterschaft (BPMM)

H-4.1 Austragung

Die BPMM wird mit Vereinsmannschaften im K.o.-System ausgetragen.

H-4.2 Teilnehmer, Rangfolge

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine des BSV mit maximal zwei 4er-Mannschaften. Ein Spielerwechsel zwischen den Mannschaften eines Vereins ist nicht möglich. Eine Rangfolge ist nicht vorgeschrieben; in jedem Wettkampf kann die Mannschaftsaufstellung aus dem Kontingent der gemeldeten Rangliste frei gewählt werden.

H-4.3 Farbverteilung

Die in der Auslosung zuerst gezogene Mannschaft hat Heimrecht und spielt an den Brettern 2 und 3 mit den weißen und an den Brettern 1 und 4 mit den schwarzen Steinen.

H-4.4 Punktwertung, Punktgleichheit

Bei unentschiedenem Ausgang eines Wettkampfes entscheidet die »Berliner Wertung«:

1. Brett = 4 Punkte 3. Brett = 2 Punkte
2. Brett = 3 Punkte 4. Brett = 1 Punkt

Besteht auch danach Gleichstand, werden Blitzwettkämpfe mit unveränderter Mannschaftsaufstellung und Farbwechsel bis zur Entscheidung gespielt.

H-4.5 Bezirksrunde

Das Pokalturnier beginnt in den Bezirken. Die verantwortliche Leitung haben die Bezirke. Die Kontaktdaten der vier Halbfinalisten sowie eine komplette Tabelle des Turniers müssen dem zuständigen Turnierleiter bis zum festgelegten Meldeschluss gemeldet werden. Die Spielberichte der Bezirke müssen enthalten: alle teilnehmenden Mannschaften und die vollständigen Rundenberichte mit allen Ergebnissen.

H-4.6 Verbandsrunde

H-4.6.1 Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind 32 Mannschaften, die sich wie folgt qualifizieren: Der Titelverteidiger, die 11 Bezirkssieger und die 11 Bezirks-Zweiten und die Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga. Kein Verein kann mit mehr als 2 Mannschaften an der Verbandsrunde teilnehmen. Die Differenz zu 32 Mannschaften wird aufgefüllt durch die Bezirksdritten aus den Bezirken mit den höchsten Teilnehmerzahlen. Die Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga haben bis zum festgelegten Meldeschluss dem zuständigen Turnierleiter ihre Teilnahme zu bestätigen.

H-4.6.2 Spielbeginn, Auslosung

Die Auslosung der beiden ersten Runden erfolgt nach regionalen Gesichtspunkten. Teilnehmer aus dem gleichen Bezirk werden in diesen Runden nicht gegeneinander gepaart.

H-4.6.3 Kosten

In der 1. und 2. Runde teilen die Gegner die Fahrtkosten. Angesetzt wird ein Pkw mit EURO 0,30 für jeden gefahrenen Kilometer. Ab der 3. Runde übernimmt der Verband die Kosten.

H-4.6.4 Titelgewinn, Qualifikation

Der Sieger der Endrunde erhält den Titel »Badischer Pokalmannschaftsmeister 20..«.

H-5 Badische Blitz-Einzelmeisterschaft (BBlitzEM)

H-5.1 Teilnehmer, Bedenkzeit

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des BSV. Die Bedenkzeit beträgt 5 Minuten pro Spieler und Partie.

H-5.2 Bezirksrunde

Das Turnier beginnt in den Bezirken; es wird an einem Tag oder Spielabend als Bezirksblitz-einzelmeisterschaft des lfd. Jahres ausgetragen. Die Anschriften der ersten sechs Platzierten sowie eine komplette Tabelle des Turniers müssen dem Turnierleiter für Pokal- und Blitzmeisterschaften bis zum vom TOA festgelegten Meldeschluss gemeldet werden. Die Spielberichte der Bezirke müssen alle teilnehmenden Spieler und alle Ergebnisse beinhalten.

H-5.3 Verbandsrunde

H-5.3.1 Austragung

Die BBlitzEM wird als einklassiges Rundenturnier an einem Tag gespielt.

H-5.3.2 Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind die 11 Bezirkssieger, die 11 Bezirks-Zweiten, neun Vorbereitungsteams aus der Verbandsrunde des Vorjahres sowie ein Freiplatz für den ausrichtenden Verein (= 32 Teilnehmer). Es wird ein einklassiges Rundenturnier durchgeführt.

H-5.3.3 Spieltag

Ein Sonntag nach Abschluss der Verbandsrunde, spätestens bis 31.07. des Jahres.

H-5.3.4 Kosten, Preisfonds

Die Teilnehmer zahlen die Fahrtkosten selbst. Den Preisfonds legt der zuständige Turnierleiter mit dem Präsidium im Voraus fest.

H-5.3.5 Titelgewinn

Der Sieger der Endrunde erhält den Titel »Badischer Blitz-einzelmeister 20..«.

H-6 Badische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft (BBlitzMM)

H-6.1 Austragung

Die BBlitzMM wird mit Vereinsmannschaften ausgetragen. Das Turnier wird als einklassiges Rundenturnier an einem Tag gespielt.

H-6.2 Teilnehmer, Rangfolge

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine des BSV mit maximal zwei 4er-Mannschaften. Ein Spielerwechsel zwischen mehreren Mannschaften eines Vereins ist nicht möglich. Vor Beginn des Turniers haben die Mannschaften eine Rangliste mit vier Spielern und bis zu zwei Ersatzleuten abzugeben. Eingesetzte Spieler müssen auf der Rangliste des betreffenden Vereins gemeldet sein (die Rangfolge muss nicht eingehalten werden) oder gültige Nachmeldebestätigungen haben. Es darf um einen Platz getauscht werden. Ersatzspieler müssen unten angereiht werden. Die Bedenkzeit beträgt 5 Minuten pro Spieler und Partie.

H-6.3 Bezirksrunde

Das Blitzturnier beginnt in den Bezirken. Die verantwortliche Leitung haben die Bezirke. Es wird an einem Tag bzw. Spielabend als Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft ausgetragen. Die Anschriften der ersten beiden platzierten Mannschaften sowie eine komplette Tabelle des Turniers müssen dem Turnierleiter für Pokal- und Blitzmeisterschaften bis zum vom TOA festgelegten Meldeschluss gemeldet werden. Die Spielberichte der Bezirke müssen enthalten: Alle teilnehmenden Mannschaften und die vollständigen Rundenberichte mit allen Ergebnissen.

H-6.4 Verbandsrunde

H-6.4.1 Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind 32 Mannschaften, die sich wie folgt qualifizieren: Die 11 Bezirkssieger und die 11 Bezirks-Zweiten, der Vorjahresmeister, die Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga sowie eine Mannschaft des ausrichtenden Vereins. Die Differenz zu 32 Mannschaften wird aufgefüllt durch die Bezirks-Dritten aus den Bezirken mit den höchsten Teilnehmerzahlen.

H-6.4.2 Spielbeginn, Auslosung

Die Meisterschaft wird als einklassiges Rundenturnier, möglichst im Juni des lfd. Jahres durchgeführt.

H-6.4.3 Kosten, Preisfonds

Die Vereine tragen die Fahrtkosten selbst. Den Preisfonds legt der zuständige Turnierleiter mit dem Präsidium im Voraus fest.

H-6.4.4 Titelgewinn

Der Sieger der Endrunde erhält den Titel »Badischer Blitzmannschaftsmeister 20..«.